

Beiheft.

S. 79

1327 Nov. 12 [in crastino beati Martini episcopi].

[79]

Svederus de Barlo und seine Frau Carstina versprechen der Thesaurarie des Stiffts Breden je 6 Scheffel Weizen u. Gerste (ordei) mensure granarii eccl. Vred. aus den ihnen auf Lebenszeit verpachteten Gütern Luttifedra im Kopl. Dingeden (Dingden) jährlich auf Nicolai in Breden zu entrichten. Zahlen sie 3 Jahre hintereinander nicht, so verlieren sie dieselben; ebenfalls geloben sie, die Güter nicht zu verschlechtern und schließlich ist festgesetzt, daß ihre Erben nach ihrem Tode keinerlei Anspruch auf die Güter haben.

Die Schöffen in Bocholte siegeln u. Svederus.

Zeugen: Ritter Theodericus dictus van Hessen, Johannes Pleban in Bredene, Notgherus, Scholaster dajelbst u. Offiziat der Pröpstin u. des Kapitels, Johannes Maleman.

Kopie des 14. Jhdts.; Lib. cat. fol. 101 u. Kopiar fol. 17/17v. — Regeft in Handschrift 64 fol. 29 Nr. 1.